

Inhaltsverzeichnis

Statt einer Einführung	17
1. Die Bibel als altes und fernes Buch	17
2. Bibelverständnis und literarische sowie geschichtliche Vorkenntnisse	19
<i>§ 1 Die Fragen der „Einleitung in das Neue Testament“</i>	<i>21</i>
1. Die Meinungsvielfalt in den Wissenschaften als Kennzeichen der Moderne	21
2. Die Bibel als Buch für Wissenschaftler und „einfache“ Leser	22
3. Die Bedeutung der sog. Einleitungsfragen für ein zutreffendes Verständnis der Bibel	23
I Die synoptischen Evangelien und die Apostelgeschichte	27
<i>§ 2 Evangelium als Literaturgattung</i>	<i>27</i>
1. Das Evangelium und die Evangelien	27
2. Die literarische Gattung Evangelium und ihre Wurzeln	34
<i>§ 3 Die synoptische Frage, oder: Die literarischen Beziehungen zwischen den ersten drei Evangelien</i>	<i>44</i>
1. Der literarische Befund I	44
2. Schriftliche Quellen	45
3. Das synoptische Problem in der Alten Kirche	45
4. Der literarische Befund II	46
5. Lösungsversuche der Vergangenheit und Gegenwart	48
6. Die Entscheidungsgründe	51
<i>§ 4 Die Logienquelle Q</i>	<i>61</i>
1. Die Findungsgeschichte der Logienquelle Q	61
2. Der Umfang der Logienquelle	62
3. Die Redaktion von Q	64
4. Ursprüngliche Reihenfolge und ursprünglicher Wortlaut	66

5. Die Logienquelle als Matthäus und Lukas schriftlich vorliegende Quelle	67
6. Die Entstehungszeit der Logienquelle	67
7. Der Entstehungsort der Logienquelle	68
8. Die Gattung der Logienquelle	69
9. Die Trägerkreise der Logienquelle	70
10. Die Logienquelle und das Markusevangelium	72
11. Theologische Grundlinien der Logienquelle	75
§ 5 <i>Das Evangelium nach Markus</i>	79
1. Gliederung des Evangeliums	79
2. Der Anlass für die Abfassung des Markusevangeliums	80
3. Die Frage nach dem Verfasser des Markusevangeliums	82
4. Die Abfassungszeit des Markusevangeliums	90
5. Der Abfassungsort des Markusevangeliums	92
6. Die markinische Gemeinde	94
7. Der Markusschluss	95
8. Die Quellen des Markusevangeliums	96
9. Das Problem des Urmarkus	97
10. Die Sprache des Markusevangeliums	97
11. Die theologische Absicht des Evangelisten Markus	99
12. Das „geheime Evangelium nach Markus“	103
13. Traditionelle Fragen und heutiger Zugang zu den Evangelien	104
§ 6 <i>Das Evangelium nach Matthäus</i>	107
1. Die sachliche Gliederung des Textes	107
2. Gründe für die Abfassung des Matthäusevangeliums	110
3. Die alttestamentlich-jüdische Perspektive des Matthäusevangeliums und die Verfasserfrage	111
4. Die Abfassungszeit des Matthäusevangeliums	118
5. Der Abfassungsort des Matthäusevangeliums	121
6. Sprache und Stil des Evangelisten Matthäus	122
7. Die theologischen Anschauungen des Evangelisten Matthäus	123
§ 7 <i>Das Evangelium nach Lukas</i>	134
1. Gliederung	134
2. Gründe für die Abfassung des Lukasevangeliums	135
3. Der Verfasser des Lukasevangeliums	138
4. Die Abfassungszeit des Lukasevangeliums	143
5. Der Abfassungsort des Lukasevangeliums und die Zusammensetzung der lukanischen Gemeinde	145

6. Die Quellen des Lukasevangeliums	146
7. Die Sprache des Lukasevangeliums	148
8. Die Widmung an Theophilus	148
9. Die theologischen Anschauungen des Lukasevangeliums	150
<i>§ 8 Die Apostelgeschichte</i>	<i>159</i>
1. Gliederung	159
2. Gründe für die Abfassung der Apostelgeschichte	160
3. Die Frage nach dem Verfasser der Apostelgeschichte	164
4. Die Abfassungszeit der Apostelgeschichte	165
5. Der Abfassungsort der Apostelgeschichte	166
6. Die Quellen des Lukas für die Apostelgeschichte	167
7. Die Textüberlieferung der Apostelgeschichte: Das Problem des westlichen Textes	171
8. Die literarische Gattung der Apostelgeschichte	172
9. Der Geschichtswert der Apostelgeschichte	175
10. Sprache und Stil der Apostelgeschichte – Lukas als Schriftsteller	179
11. Die theologischen Aussagen der Apostelgeschichte	181
II Das johanneische Schrifttum	189
<i>§ 9 Das Evangelium nach Johannes</i>	<i>189</i>
1. Die andere Welt des vierten Evangeliums	189
2. Die Gliederung des Johannesevangeliums	191
3. Der literarische Entstehungsprozess des Johannesevangeliums	192
4. Die Verfasserfrage	198
5. Das Johannesevangelium und die Synoptiker	206
6. Der religionsgeschichtliche Hintergrund des Johannesevangeliums	212
7. Die Abfassungszeit des Johannesevangeliums	216
8. Der Ort der johanneischen Schule	219
9. Die Sprache der johanneischen Schule	225
10. Die theologischen Grundgedanken des Johannesevangeliums	226
<i>§ 10 Der erste Johannesbrief.</i>	<i>242</i>
1. Der Briefcharakter des ersten Johannesbriefes	242
2. Die Einheitlichkeit des Briefes	243
3. Gliederung	244
4. Das Verhältnis der johanneischen Schriften zueinander	245
5. Der Autor des ersten Johannesbriefes, oder: Woher hat der erste Johannesbrief seinen Namen?	250

6. Der Anlass des ersten Johannesbriefes	252
7. Die Abfassungszeit des ersten Johannesbriefes	254
8. Konsequenzen für die Lektüre des ersten Johannesbriefes	255
9. Theologische Grundgedanken des ersten Johannesbriefes	255
<i>§ 11 Der zweite und der dritte Johannesbrief</i>	<i>257</i>
1. Ein oder zwei Verfasser des zweiten und dritten Johannesbriefes?	257
2. Der Presbyter als der Verfasser des zweiten und dritten Johannesbriefes	257
3. Zur Abfassungssituation des zweiten und dritten Johannesbriefes	259
4. Die Beurteilung des Diotrephes	260
5. Die Abfassungszeit des zweiten und dritten Johannesbriefes	261
6. Der Abfassungsort des zweiten und dritten Johannesbriefes	261
III Die echten Paulusbriefe	263
<i>§ 12 Die neutestamentlichen Briefe und das Briefwesen der Antike</i>	<i>263</i>
1. Die Briefform	264
2. Häufig wiederkehrende Formeln	270
EXKURS 1	270
Die Fähigkeit zum Lesen und Schreiben und das Postwesen in der Antike	270
Anhang: Sechs Briefe aus neutestamentlicher Zeit	278
<i>§ 13 Echte und unechte Paulusbriefe</i>	<i>281</i>
<i>§ 14 Leben und Wirken des Apostels Paulus</i>	<i>285</i>
1. Zur Herkunft des Paulus	285
2. Die Chronologie des Paulus	288
3. Einige weitere chronologisch wichtige Angaben der Apostelgeschichte	295
4. Ein alternativer Entwurf	300
5. Fazit	303
EXKURS 2	304
Reisen in der Antike und die Reisen des Paulus	304
<i>§ 15 Der erste Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Thessalonich</i>	<i>306</i>
1. Die Stadt Thessalonich	306
1.1 Lage, Gründung und Entwicklung	306
1.2 Die religiöse Lage in Thessalonich zur Zeit des Paulus	307
1.3 Die Gründung der christlichen Gemeinde in Thessalonich	309

2. Der Brief	311
2.1 Gattung und Aufbau des ersten Thessalonicherbriefes	311
2.2 Die literarische Integrität des ersten Thessalonicherbriefes	312
2.3 Der Anlass für das Schreiben des Paulus	313
2.4 Der Abfassungsort und die Abfassungszeit des ersten Thessalonicherbriefes	318
2.5 Theologische Anschauungen im ersten Thessalonicherbrief	319
 <i>§ 16 Der erste Brief des Apostels Paulus an die Korinther</i>	 325
1. Die Stadt Korinth	325
1.1 Zur Bedeutung der Stadt Korinth in der Antike	325
1.2 Korinth zur Zeit der paulinischen Mission	326
1.3. Die religiöse Lage in Korinth zur Zeit des Paulus	326
1.4 Sprache und Einwohnerzahl	327
1.5 Die Gründung der Gemeinde in Korinth	327
1.6 Die Größe der Gemeinde in Korinth und ihre soziale Schichtung	329
2. Der Brief	332
2.1 Der Aufbau des ersten Korintherbriefes	332
2.2 Die literarische Integrität des ersten Korintherbriefs	333
2.3 Die Misstände in Korinth und ihr religionsgeschichtlicher Ort	337
2.4 Die theologische Antwort des Paulus	340
2.5 Der Anlass des ersten Korintherbriefes und der Abfassungsort	341
2.6 Der zeitliche Abstand zwischen erstem und zweitem Korintherbrief und das Abfassungsdatum des ersten Korintherbriefs	342
 <i>§ 17 Der Brief des Apostels Paulus an die Philipper</i>	 347
1. Die Stadt Philippi	347
1.1 Lage, Gründung und Entwicklung der Stadt	347
1.2 Die religiöse Lage in Philippi zur Zeit des Paulus	349
1.3 Juden und Christen in Philippi	350
1.4 Weitere Besuche des Apostels in Philippi.	352
2. Der Brief	352
2.1 Der Aufbau des Philipperbriefes	352
2.2 Paulinische Verfasserschaft und literarische Integrität des Philipperbriefes	353
2.3 Der Anlass des Briefes	358

2.4 Der Abfassungsort des Philipperbriefes	360
2.5. Die Abfassungszeit des Philipperbriefes	365
2.6 Der Philipperbrief und die Rhetorik	366
2.7 Die theologischen Anschauungen des Paulus im Philipperbrief	366
<i>§ 18 Der Brief des Apostels Paulus an Philemon</i>	<i>371</i>
1. Aufbau	371
2. Das Anliegen des Briefes	372
3. Abfassungs- und Zielort des Philemonbriefes	376
4. Die Abfassungszeit	379
5. Theologische Anschauungen	380
6. Eine Stilparallele von der Wende vom ersten zum zweiten Jahrhundert	381
<i>§ 19 Der zweite Brief des Apostels Paulus an die Korinther</i>	<i>384</i>
1. Der Aufbau des zweiten Korintherbriefes	384
2. Die literarische Integrität des zweiten Korintherbriefes	384
3. Die aus dem zweiten Korintherbrief erkennbare Entwicklung des Verhältnisses zwischen Paulus und der korinthischen Gemeinde	397
4. Die Gegner des Paulus im zweiten Korintherbrief	398
5. Der Abfassungsort	401
6. Die Abfassungszeit	401
7. Die theologischen Anschauungen des Paulus im zweiten Korintherbrief	402
<i>§ 20 Der Brief des Apostels Paulus an die Galater</i>	<i>408</i>
1. Die Galater und Galatien	408
1.1 Die Landschaft Galatien	408
1.2 Die Provinz Galatien	409
2. Der Brief	410
2.1 Der Aufbau des Galaterbriefes	410
2.2 Die Adressaten des Galaterbriefes	411
2.3 Die Gegner des Paulus in den galatischen Gemeinden	418
2.4 Abfassungszeit und Abfassungsort	422
2.5 Die theologische Antwort des Paulus an die Galater	425
2.6 Der Galaterbrief und die antike Rhetorik	428
<i>§ 21 Der Brief des Apostels Paulus an die Christen in Rom</i>	<i>435</i>
1. Die Stadt Rom	435
1.1 Rom als Weltstadt	435

1.2 Religionen in Rom	436
1.3 Juden und „Christen“ in Rom	437
2. Der Brief	442
2.1. Der Aufbau des Römerbriefes	442
2.2 Die literarische Integrität des Römerbriefes	442
2.3 Der Anlass des Römerbriefes	446
2.4 Der Abfassungsort und die Abfassungszeit des Römerbriefes	451
2.5 Die theologischen Anschauungen des Paulus im Römerbrief	452
IV Die unechten Paulusbriefe und der Hebräerbrief	459
§ 22 <i>Der zweite Brief an die Thessalonicher</i>	459
1. Aufbau	459
2. Der zweite Thessalonicherbrief – ein echter Paulusbrief?	459
3. Die Empfänger des Schreibens und der Anlass des Briefes	465
4. Die Abfassungszeit und der Abfassungsort	467
5. Der zweite Thessalonicherbrief als kanonischer Brief	469
6. Die Form des Briefes	470
7. Die theologischen Anschauungen im zweiten Thessalonicherbrief	470
§ 23 <i>Der Brief an die Kolosser</i>	477
1. Die Stadt Kolossä	477
1.1 Lage und Geschichte der Stadt	477
1.2 Religiöse Situation	477
1.3 Die Gründung der Gemeinde	478
2. Der Brief	479
2.1. Aufbau und literarische Form des Kolosserbriefes	479
2.2 Paulus als Verfasser des Kolosserbriefes?	480
2.3 Die Adressaten	484
2.4 Anlass und Abfassungszweck	485
2.5 Die Abfassungszeit und der Abfassungsort	493
2.6 Die theologischen Anschauungen des Kolosserbriefes	494
§ 24 <i>Der Brief an die Epheser</i>	500
1. Die Problematik der Adressatenangabe „in Ephesus“ (1,1)	500
2. Der Aufbau des Epheserbriefes	502
3. Die Form des Briefes	502
4. Anlass und Abfassungszweck	504
5. Verfasser	505
5.1 Das Verhältnis von Epheser- und Kolosserbrief	506
5.2 Die nichtpaulinische Verfasserschaft des Epheserbriefes	507

6. Adressaten und Abfassungsort	508
7. Die Abfassungszeit	509
8. Der religionsgeschichtliche Hintergrund des Epheserbriefes	510
9. Die theologischen Anschauungen des Epheserbriefes	512
<i>§ 25 Die Pastoralbriefe</i>	<i>520</i>
1. Der Aufbau der Pastoralbriefe	520
2. Die Pastoralbriefe als gemeinsames Briefkorpus	521
2.1 Die Herkunft des Namens „Pastoralbriefe“	522
2.2 Die Pastoralbriefe als fragmentarischer Briefroman?	522
3. Das Problem der Autorschaft der Pastoralbriefe	524
4. Die Datierung der Pastoralbriefe	537
5. Der Abfassungsort	539
6. Die Empfänger der Pastoralbriefe	539
7. Die in den Pastoralbriefen angesprochenen Irrlehren	542
8. Die Gattungen der Pastoralbriefe	545
9. Die Pastoralbriefe und die paulinische Tradition	546
10. Die Theologie der Pastoralbriefe	547
EXKURS 3	554
Die Pastoralbriefe als pseudepigraphische Briefe, oder: Pseudepigraphie und Heilige Schrift	554
<i>§ 26 Der Brief an die Hebräer</i>	<i>570</i>
1. Gliederung	570
2. Form und literarische Integrität	571
3. Anlass und Abfassungszweck	573
4. Gegner	575
5. Verfasser	575
6. Adressaten	579
7. Abfassungszeit	581
8. Abfassungsort	583
9. Traditions- und religionsgeschichtliche Zusammenhänge	583
10. Theologische Anschauungen	587
V Die katholischen Briefe (ohne die Johannesbriefe)	595
<i>§ 27 Der Jakobusbrief</i>	<i>596</i>
1. Aufbau	596
2. Form / Gattung	597
3. Anlass und Abfassungszweck	600
4. Der Verfasser und die Abfassungszeit des Jakobusbriefes	601
5. Der Abfassungsort des Jakobusbriefes	606

6. Die Adressaten des Jakobusbriefes	606
7. Die Traditionen und der religionsgeschichtliche Hintergrund des Jakobusbriefes	609
8. Die theologischen Anschauungen im Jakobusbrief	610
9. Die kanonische Bezeugung des Jakobusbriefes	614
<i>§ 28 Der erste Petrusbrief</i>	618
1. Dokumente unter dem Namen des Petrus	618
2. Der Aufbau des ersten Petrusbriefes	618
3. Die literarische Einheit des Briefes	619
4. Die Verfasserfrage	620
5. Die Datierung	626
6. Der Abfassungsort	628
7. Die Empfänger	630
8. Abfassungszweck und theologische Grundlinien	631
<i>§ 29 Der Judasbrief</i>	636
1. Der Aufbau des Judasbriefes	636
2. Die Briefform des Judasdokumentes	636
3. Anlass und Abfassungszweck des Judasbriefes	636
4. Der Verfasser	640
5. Die Abfassungszeit	643
6. Der Abfassungsort	643
7. Die Adressaten	644
8. Theologische Anschauungen des Verfassers	644
9. Kanonische Geltung	646
<i>§ 30 Der zweite Petrusbrief</i>	648
1. Der Aufbau des zweiten Petrusbriefes	648
2. Die Form	648
3. Die Einheitlichkeit	648
4. Das Verhältnis zum Judas- und zum ersten Petrusbrief	649
5. Anlass und Zweck	650
6. Die Gegner	651
7. Der Verfasser des zweiten Petrusbriefes	653
8. Die Abfassungszeit und der Abfassungsort	656
9. Die Adressaten	658
10. Theologische Grundgedanken	658
11. Der zweite Petrusbrief und der Kanon	662

VI Apokalyptische Literatur im Neuen Testament	667
<i>§ 31 Die Offenbarung des Johannes</i>	<i>667</i>
1. Zur apokalyptischen Literatur im Alten Testament und im Judentum	667
2. Die Johannesoffenbarung als christliche Apokalypse	671
3. Gliederung und literarische Gattung	672
4. Quellen	673
5. Gründe für die Abfassung	674
6. Verfasser	676
7. Abfassungszeit	678
8. Der Abfassungsort und die Adressaten	683
9. Die Anerkennung der Apokalypse als kanonische Schrift	684
10. Die theologische Absicht der Johannesapokalypse	685
VII Die Entwicklung der neutestamentlichen Schriften zum Kanon Heiliger Schrift	693
<i>§ 32 Die Bildung des neutestamentlichen Kanons</i>	<i>693</i>
1. Kanonfrage und Einleitungswissenschaft	693
2. Die Gestalt der heiligen Schrift zur Zeit Jesu und der Apostel	694
3. Der erhöhte Herr als die Autorität des Urchristentums	697
4. „Die Apostel“ als Autoritäten des Urchristentums	698
5. Die Schriften des Urchristentums auf dem Weg zur Heiligen Schrift	700
6. Der Kanon des Neuen Testaments als Ergebnis einer Entwicklung	707
7. Die Motive der Kanonbildung	709
Anhang	713
<i>Hinweise zu weiterführender Literatur und zu den Abkürzungen</i>	<i>713</i>
<i>Glossar</i>	<i>716</i>
<i>Stichwortverzeichnis (Auswahl)</i>	<i>733</i>